

# Spiegelt die "Persönlichkeit" einer Klasse die des Klassenlehrers wider?

Beitrag von „Nighthawk“ vom 15. Januar 2009 17:09

Da würde ich ganz deutlich widersprechen - falls wir bzgl. der Schulart z.B. vom Gymnasium reden.

- die Klasse hat jedes Jahr einen anderen Klassenleiter, ich kann mir kaum vorstellen, dass ein Klassenleiter so viel auch wohl noch unbewussten Einfluss auf Schüler (zumindest ab einer bestimmten Jahrgangsstufe) hat, dass die Klasse innerhalb weniger Wochen oder Monate sein Verhalten imitiert.

- Klassenleiter sind nicht unbedingt Hauptfachlehrer, auch als Geschichtslehrer mit zwei Stunden in der Woche war ich schon oft Klassenleiter - ich glaub nicht, dass ich dann mehr "Verhaltenseinfluss" auf die Klasse habe, wie ein Hauptfachlehrer, der die Schüler/innen 4 Stunden in der Woche sieht.

- die Schüler haben auch andere Lehrer, das (siehe oben) z.T. sogar mehr Stunden, als den Klassenleiter. Auch wenn der Klassenleiter ein "fader" Kerl ist, gibt es sicherlich andere Lehrer in der Klasse, die temperamentvoller sind - wieso sollten sich die Schüler dann am Verhalten des Klassenleiters orientieren? Nur weil er "Klassenleiter" ist? Ich glaub, das überzeugt kaum einen Schüler. Wenn sie sich an jemanden orientieren, dann weil sie da etwas "gut" oder "cool" finden - und das ist unabhängig vom Klassenleiter.

- meine Erfahrungen bestätigen das auch nicht; ich kann in meinem Umfeld wenig "Klassenleiter" in meinen Klassen erkennen bzw. mindestens genau so oft das Gegenteil finden ...